

Biomechanik Online – Ein Beispiel für eine internetbasierte Lehrveranstaltung

Johannes Gerlinger¹, Jörg Schorer² & Rainer Wollny²

¹Universität Stuttgart, ²Universität Heidelberg

Die Weiterentwicklung der mediendidaktischen Aufbereitung biomechanischer Themengebiete unter Verwendung von e-Learning-Angeboten stellt einen zukunftsweisenden Schritt in der Gestaltung von Lehrveranstaltungen dar. Netzbasierte Lehrangebote helfen Kompetenzen im Umgang mit neuen Informationstechnologien zu erwerben, das Selbstlernen und die Selbstkontrolle zu optimieren sowie mögliche Betreuungsdefizite zu kompensieren.

Die internetbasierte Veranstaltung „Biomechanik Online“ wurde zeitgleich an den Sportinstituten der Universitäten Heidelberg und Stuttgart realisiert. Als Verwaltungsplattform diente die Software WebCT (<http://www.athena.uni-heidelberg.de>). Sie bietet Unterstützungsfunktionen für die Administration, Kursplanung, Inhaltentwicklung und Integration von Fremdformaten. Bereitgestellt wurden virtuelle synchrone (geschlossene Chat-Konferenzen) und asynchrone Kommunikationstools (Diskussionsforen, e-mail) sowie netzbasierte Evaluationstools. Als Lernmaterialien dienten die internetbasierte Lehrplattform „Grundlagen der Biomechanik des Sports“ (<http://www.uni-stuttgart.de/ifs/100-online>), Internet-Dienste, CD-ROM-Sammlungen, Seminarreader, Linksammlungen und die Institutsbibliotheken.

Zu den verpflichtenden Aufgaben der Studierenden zählten neben einer einführenden Seminarstunde (Kennenlernen, Organisation) und einer abschließenden Sitzung (Erfahrungsbericht) die Übernahme eines biomechanischen Grundlagen-/Vertiefungsthemas und die Mitarbeit in einer virtuellen Arbeitsgruppe sowie im Diskussionsforum. Zu den weiteren Aufgaben gehörten die Bearbeitung der Fragen und Aufgaben der Dozenten, die Moderation der Gruppendiskussion im wöchentlichen Chat und die internetbasierte Aufbereitung eines biomechanischen Themas. Evaluert werden derzeit die Forums- und Chat-Beiträge.

Der erste Abschnitt des Online-Seminars bestand aus acht durch die Seminarleiter konzipierte Unterrichtseinheiten zu den allgemeinen Grundlagen der Biomechanik. Im zweiten Teil präsentierten Studierende zu ausgewählten biomechanischen Themenbereichen eigene PowerPoint- oder html-Ausarbeitungen. Eine Unterrichtseinheit umfasste generell folgende Teilschritte: Bearbeitung eines Fragenkatalogs zum spezifischen Themenbereich, Vorbegutachtung der Lösungen durch die Dozenten und studentischen Experten, Bekanntgabe der Lösungen und deren Diskussion im Chat unter studentischer Moderation.